

Freiwild

"Zwischen Trauer, Liebe Und Schmerz"

Visit "[Zwischen Trauer, Liebe Und Schmerz](#)" on MotoLyrics.com

Wo führt der Weg uns hin?
Und hat er irgendeinen Sinn?
Man kennt den Anfang nicht
Und auch das Ziel bleibt ungewiss
Es bleibt die alte Frage
Auf die es keine Antwort gibt
Nach der, der Mensch seit ewig
Seit Ewigkeiten strebt
Wir flehen und wir betteln
Verfluchen, verfluchen unseren Herren
Doch wer führt dich der Herr ist
Das steht nicht auf meinem Stern
Was du draus machen möchtest
Was dich durch Sturm und Ruhe trägt
Das kann dir niemand sagen
Niemand nur du selbst

Ich, nur ich alleine
Bestimme was in mir passiert
Ich, nur ich alleine
Weiß was mich innerlich berührt
Ich, nur ich alleine
Kenn das Gefühl in meinem Herz
Ich alleine kenne mein Gefühl
Zwischen Trauer, Liebe und Schmerz

Nichts, rein gar nichts gibt dir
Erkenntnis oder Garantie
Der Mensch hat nachgedacht, doch
Die Antwort darauf gab es noch nie
All das, was dir was Wert war
Erscheint dir wertlos in dem Raum
Der Wahnsinn in den Köpfen
Hier kämpft das Wissen gegen Glauben
Kein Freund, kein Feind, kein Fisch, kein Fleisch

Kein Feuer und kein ewiges Eis
Wir werden es niemals kapieren
Weil wir die Stimmen ignorieren
Die Mauer, die uns von uns trennt
Die ihren Sinn wohl niemals nennt
Ein Gang durch uns, durch Raum, durch Zeit
Dein Schicksal in der Ewigkeit

Ich, nur ich alleine
Bestimme was in mir passiert
Ich, nur ich alleine
Weiß was mich innerlich berührt
Ich, nur ich alleine
Kenn das Gefühl in meinem Herz
Ich alleine kenne mein Gefühl
Zwischen Trauer, Liebe und Schmerz

Ich, nur ich alleine
Bestimme was in mir passiert
Ich, nur ich alleine
Weiß was mich innerlich berührt
Ich, nur ich alleine
Kenn das Gefühl in meinem Herz
Ich alleine kenne mein Gefühl
Zwischen Trauer, Liebe und Schmerz

Visit [Freiwild](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.